

## **Tersteegen, Gerhard: 65. (1733)**

1     Du hast mir's zugesagt; wann wird es denn geschehen,  
2     Daß mich der Kindschaft Geist bei deinen Kindern setzt?  
3     Ich muß noch wie ein Knecht mit Furcht von ferne stehen;  
4     Mach mich freimütig dir, befreie mich zuletzt!  
5     Ach, das erwünschte Land wollst du mir endlich geben,  
6     Das Land der Ewigkeit eröffne bald in mir,  
7     Nimm ein mein Innerstes, laß keine Heiden leben,  
8     Dann nenn' ich ›Abba‹ dich und weiche nicht von dir!

(Textopus: 65.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58633>)